

Philipp Notter, Ursula Meier-Civelli, Jan W. Nieuwenboom,
Peter Rüesch, François Stoll

Lernziel Lesen

Lesekompetenzen von Kindern und Jugendlichen
in der Schweiz

Pädagogik bei Sauerländer
Band 22

Schwerpunkt: Sprachwissenschaft, Volksschuldidaktik

02*. AIW O

Inhaltsverzeichnis

Beteiligte Personen und Institutionen.....	8
Vorwort.....	9
1. Einleitung - Warum diese Untersuchung? (Frangois Stoll).....	17
1.1 Zur Bedeutung der geschriebenen Sprache.....	17
1.2 Zur Wichtigkeit der Lesernmethodik.....	18
1.3 Lesefähigkeit - Literacy - Litteracie.....	19
1.4 Das Problem des funktionalen Analphabetismus.....	19
1.5 Die Bedeutung der Leseaktivitäten.....	21
2. Die IEA-Lesestudie (Philipp Notter).....	22
2.1 Der organisatorische Rahmen.....	22
2.2 Die Ziele der Untersuchung.....	23
2.3 Die Lesetests.....	23
2.4 Die Fragebogen.....	25
2.5 Die Stichproben.....	25
2.6 Die Durchführung der Untersuchung.....	26
2.7 Zu regionalen und internationalen Vergleichen.....	27
3. Beschreibung der Stichproben (Peter Rüesch).....	28
3.1 Die Stichproben im Überblick.....	28
3.2 Sprachregionen, Schulniveaus, Gemeindetypen und Alter.....	29
3.2.1 Die Schulniveaus in der 8. Klasse.....	29
3.2.2 Die Gemeindetypen bei den 3. Klassen.....	30
3.2.3 Das Alter.....	32
3.3 Der sozioökonomische Status.....	33
3.4 Die Sprachgewohnheiten.....	35
4. Das Messen der Lesekompetenz (Peter Rüesch & Jan W. Nieuwenboem).....	40
4.1 Was wurde gemessen?.....	40
4.2 Bildung einer Skala zur Erfassung der Leseleistung.....	41
4.3 Was bedeutet eine bestimmte Leseleistung?.....	43
4.3.1 Das Konzept der gut trennenden Aufgaben.....	43
4.3.2 Gut trennende Aufgaben bei den Dokumenten.....	45
4.3.3 Gut trennende Aufgaben bei den Sachtexten.....	46
4.3.4 Gut trennende Aufgaben bei den Erzählungen.....	48
4.3.5 Schlussfolgerungen.....	50

5. Die Lesekompetenzen der Drittklässler/innen (Jan W. Nieuwenboom)	51
5.1 Mögliche Einflüsse auf die Lesekompetenzen.....	51
5.2 Wer liest wie gut unter den Drittklässler/innen?.....	52
5.2.1 Die Leseleistungen der Mädchen und Knaben.....	52
5.2.2 Die Leseleistungen der verschiedenen Altersgruppen.....	53
5.2.3 Die Leseleistungen differenziert nach sozioökonomischer Schicht.....	55
5.2.4 Der Einfluss von Sprachgewohnheiten.....	57
5.2.5 Die Leseleistungen in den verschiedenen Gemeindetypen.....	61
5.2.6 Die Leseleistungen in den verschiedenen Sprachregionen.....	64
5.2.7 Leseleistung, Sprachregion und Sprachgewohnheiten.....	66
5.2.8 Exkurs - Die Leseleistungen der rätoromanischen Schüler/innen.....	69
5.3 Schlussbetrachtungen.....	75
5.3.1 Die verschiedenen Faktoren in Kürze.....	75
5.3.2 Diskussion.....	76
5.3.3 Schlussbemerkungen.....	77
6. Die Lesekompetenzen der Achtklässler/innen (Peter Rüesch)	78
6.1 Zum Aufbau des Kapitels.....	78
6.2 Wer liest wie gut?.....	79
6.2.1 Wie lesen Mädchen und Knaben?.....	79
6.2.2 Wie lesen die Schüler/innen in den drei Sprachregionen?.....	82
6.2.3 Welche Rolle spielen das Schulniveau und das Alter?.....	83
Das Schulniveau.....	83
Das Alter.....	84
6.2.4 Wie lesen Schüler/innen aus unterschiedlichen sozioökonomischen Schichten?.....	85
6.3 Wie kommen Leistungsunterschiede zustande?.....	86
6.3.1 Was bedeutet Fremdsprachigkeit.....	87
Wie gut lesen fremdsprachige Schüler/innen - zum ersten.....	87
Worin unterscheiden sich fremd- von nicht-fremdsprachigen Schülerinnen und Schülern?.....	87
Wie gut lesen fremdsprachige Schüler/innen - zum zweiten.....	91
6.3.2 Wie lassen sich die Leistungsunterschiede zwischen den Sprachregionen erklären? - Ein Versuch.....	93
6.4 Schlussbetrachtungen.....	96
7. Die Lesefertigkeiten im internationalen Vergleich (Philipp Notter)	98
7.1 Unterschiede in der Leseleistung in den drei Skalen in der Schweiz (3. / 8. Klasse).....	98
7.2 Die Leseleistungen im Vergleich mit benachbarten Ländern (3. / 8. Klasse).....	102
8. Funktionaler Analphabetismus in der Schule? (Philipp Notter)	108
8.1 Das Vorgehen zur Bestimmung der gesellschaftlichen Anforderungen an die Lesekompetenz.....	108
8.2 Die Lesekompetenzen im Urteil der Experten.....	110
8.3 Die Lesekompetenz in der 8. Klasse im Vergleich zur Lesekompetenz in der 3. Klasse.....	115
8.4 Die ungenügend kompetenten Leser in der 8. Klasse.....	116

9. Die Leseaktivitäten der Drittklässler/innen (Ursula Meier-Civelli)	119
9.1 Einleitung und Aufbau des Kapitels.....	119
9.2 Lesen in der Freizeit.....	120
9.2.1 Was lesen die Drittklässler/innen in ihrer Freizeit wie häufig?.....	121
9.2.2 Unterschiede zwischen Knaben und Mädchen.....	122
9.2.3 Die Freizeitlektüre in den verschiedenen Sprachregionen.....	124
Unterschiede zwischen Knaben und Mädchen in den Sprachregionen.....	125
9.2.4 Laut Lesen.....	128
Laut lesen zu Hause und die anderen Freizeitleseaktivitäten.....	132
9.2.5 Worin unterscheiden sich Vielleser/innen und Wenigleser/innen?.....	133
9.3 Lesen in der Schule.....	136
9.3.1 Was lesen die Drittklässler/innen im Unterricht wie häufig?.....	136
9.3.2 Lesen als Hausaufgabe.....	139
9.3.3 Lesen in der Schule und Lesen in der Freizeit.....	142
9.4 Leseaktivitäten und Leseleistung.....	143
9.4.1 Freizeitleseaktivitäten und Leseleistung.....	143
9.4.2 Lesen in der Schule und Leseleistung.....	147
Lesen im Unterricht und Leseleistung.....	147
Lesen als Hausaufgabe und Leseleistung.....	148
9.5 Schlussbetrachtung.....	149
Literaturverzeichnis	152
Verzeichnis der Tabellen	154
Verzeichnis der Tabellen im Anhang.....	156
Verzeichnis der Abbildungen	158
Anhang - Tabellen zu den Abbildungen	161
Tabellen zu den Abbildungen in Kapitel 5.....	161
Tabellen zu den Abbildungen in Kapitel 6.....	164
Tabellen zu den Abbildungen in Kapitel 7.....	169
Tabellen zu den Abbildungen in Kapitel 8.....	171
Tabellen zu den Abbildungen in Kapitel 9.....	173
Sachwortindex	181